

OV 17.06.08

EU fördert den Austausch von Studenten

Vechta (km) – Der internationale Austausch von Studenten und Dozenten war jetzt Thema eines Gesprächs zwischen dem heimischen CDU-Europaabgeordneten Professor Dr. Hans-Peter Mayer und der Präsidentin der Hochschule Vechta, Dr. Marianne Assenmacher.

Mayer, der vor seiner Abgeordnetentätigkeit Rektor der Katholischen Fachhochschule in Vechta war, hatte in den vergangenen zwei Jahren einen Lehrauftrag an der Hochschule und dabei auch Studenten nach Brüssel eingeladen. Mayer informierte über die Fördermöglichkeiten der Europäischen Union für internationale Austauschprojekte. Auch im Bereich Forschung und Entwicklung gibt es die Möglichkeit, Drittmittel einzuwerben. Das sei für Vechta auf dem Weg von der Hochschule zur Universität besonders wichtig, wie Mayer erklärte.

Mayer lobt die positive Entwicklung der Hochschule und warb als „Europäer“ für mehr Internationalität. Zusammen mit der Hochschul-Präsidentin wurde ein Vorschlag entwickelt, in Vechta künftig in einem Aufbau- oder Weiterbildungs-Studiengang Lehrer zum Schulleiter zu qualifizieren. Bezüglich der Eigenverantwortung der Schulen sei dies geboten, waren sich beide einig.